

Age—



— Jahresbericht 2023

<b>Unsere Vision</b>	<b>3</b>
<b>Projektförderung</b>	<b>4</b>
<b>Forschung und Wissensvermittlung</b>	<b>7</b>
<b>Themenförderung</b>	<b>9</b>
Age Report	10
Programm Socius	11
<b>Engagement</b>	<b>13</b>
Aktionsbeiträge	15
Partnerschaften	16
<b>Stiftung</b>	<b>17</b>

# Unsere Vision

Gutes Wohnen mit allem, was dazu gehört, trägt dazu bei, die schwierigen Aspekte des Älterwerdens für alle Generationen verantwortungsbewusst zu gestalten.

# Projekt- förderung

Wir unterstützen als unabhängige Förderstiftung innovative Projekte im Bereich «Wohnen und Älterwerden» und setzen uns für zukunftsfähige Lösungen ein.

Gemeinsam mit unseren geförderten Partnerinnen und Partnern wollen wir Wissen generieren und einen konstruktiven Beitrag zum differenzierten Umgang mit der Alterung der Gesellschaft leisten. Es ist ein wichtiges Ziel unserer Förderung, die Erfahrungen aus den Förderprojekten einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Rund die Hälfte der geförderten Projekte wird von dritter Stelle evaluiert oder dokumentiert. Zu den übrigen verfassen die Projektverantwortlichen informative Schlussberichte.

<b>Anzahl Förderbeiträge</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Anfragen zum Thema Förderbeiträge	77	122	125	137	115
Anzahl Anträge	55	56	71	68	59
Anzahl bewilligte Projekte	23	19	22	22	20
Anzahl laufende Projekte	70	66	65	67	64

<b>Projektförderung</b>			<b>CHF 2'999'000</b>	
960	Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft	Neues Zentrum für MS-Betroffene	CHF	50'000
962	Genossenschaft Mietshäuser Syndikat	«Ostdeck» – partizipative Umnutzung einer Lagerhalle zum Mehrgenerationenhaus	CHF	189'000
964	Wohn- und Alterszentrum Neuhof	Generationengemischtes Wohnen im Wohn- und Alterszentrum Neuhof	CHF	150'000
966	Tageszentrum & Atelier Tapetenwechsel	Entlastungsangebot mit künstlerischer Ausrichtung im «Tapetenwechsel»	CHF	45'000
967	Hilo Beratung	Spezialisierte Beratung zur Hilfflosenentschädigung	CHF	105'000
969	Regionales Pflegezentrum Baden AG	Eine «Oase der Sinnlichkeit» im Regionalen Pflegezentrum Baden	CHF	290'000
971	Effingerhort AG	Spezialisierte Pflege für suchterkrankte Menschen in der Effingerhort AG	CHF	230'000

972	Gerisana Care AG	Gerisana Smart Pillbox – digitale Lösung für eine zuverlässige Medikamenteneinnahme	CHF	180'000
973	Alterswohnheim Enge	Mehr Bänke fürs Quartier Enge	CHF	20'000
976	Berner Fachhochschule	Digitales Bildungsmanual für die kommunale Altersarbeit	CHF	180'000
985	Stiftung Züriwerk	Seniorenclub – Tagesgestaltung für Menschen mit Beeinträchtigungen	CHF	80'000
987	ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften	PalliedX – Bildungsangebot zum «Freiwilligen Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit»	CHF	90'000
991	Rheumaliga Schweiz	Rheumaliga Schweiz – Onlineshop für Alltagshilfen	CHF	170'000
994	Wohngenossenschaft Himmelried	Wohngenossenschaft Himmelried: Alterswohnungen und Bistro-Laden	CHF	80'000
995	Fachstelle Alter und Gesundheit Stadt Zug	Pilotierung von Pflegelotsen in der Stadt Zug	CHF	230'000
999	Regionales Altersleitbild Sursee	Mobile Altersarbeit in der Region Sursee	CHF	160'000
1001	Burehof Seelefride	Burehof Seelefride	CHF	40'000
1004	Früschwind	Verein Früschwind – Unterstützung im digitalen Alltag	CHF	40'000
1005	OST – Ostschweizer Fachhochschule	Living Library – Förderung der psychischen Gesundheit durch soziale Teilhabe	CHF	80'000
1006	rethinking care GmbH	Pasa bene – Anstellungsmodell für Pflegende Angehörige	CHF	210'000
1008	Lightsphere GmbH	Wegleitungen für dynamisches Licht	CHF	170'000
1009	Netzwerk Spurenwechseln	Bedeutsame Tätigkeiten und gesunde Langlebigkeit	CHF	180'000
1010	Baugenossenschaft MEHR ALS WOHNEN	Neues vom Stadtrand	CHF	30'000



# Forschung und Wissens- vermittlung

(Public Affairs ab 15.8.2023)

Der Bereich Forschung und Wissensvermittlung erfuhr Mitte des Jahres eine inhaltliche und organisatorische Veränderung. Dem neuen Geschäftsfeld Public Affairs sind weiterhin der Age Report und das Age-Dossier zugeordnet. Weitere Produkte und Formate werden im Rahmen der Strategie 2024–2028 entwickelt.

Auch personell ist es zu Veränderungen gekommen. Andreas Sidler, Verantwortlicher für Forschung und Wissensvermittlung, hat sich entschieden, sich beruflich weiterzuentwickeln, und hat die Age-Stiftung im März 2023 verlassen. Während seiner fünfzehnjährigen Tätigkeit bei der Age-Stiftung hat er mit grosser Umsicht den Age Report verantwortet, zahlreiche Age-Dossiers herausgegeben, Studien begleitet und verschiedene Fachbeiträge verfasst. Wir danken ihm herzlich für sein langjähriges Engagement.

Für das neue Geschäftsfeld Public Affairs konnten wir Silvan Wittwer gewinnen, der im August 2023 seine Stelle als Projektleiter angetreten hat. Wir freuen uns, mit ihm das neue Geschäftsfeld zu entwickeln.

Im Berichtsjahr wurde anlässlich der FHNW-Tagung «Alt werden ohne betreuende Angehörige» die Studie und Kurzfassung «Älterwerden ohne betreuende Angehörige» vorgestellt. Die Studie entstand in Kooperation mit weiteren Stiftungen.

Eigene Publikationen sowie Erfahrungsberichte, Studien und Dokumentationen über geförderte Projekte finden sich auf der Website zum Herunterladen unter dem Menüpunkt «Publikationen».

Die Publikationsreihe «Age-Dossier» adressiert gesellschaftsrelevante Themen, vermittelt Erfahrungswissen und stellt Praxisbeispiele aus geförderten Projekten vor. Es erscheint ein- bis zweimal jährlich. Im Berichtsjahr ist infolge des personellen Wechsels kein Age-Dossier entstanden.

<b>Absatz Publikationen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Postversand Age-Publikationen	45	293	494	1'033	351
Download Age-Publikationen	740	1'041	1'225	1'503	994
Download alle Produkte (pdf/doc)	10'271	10'319	10'634	9'576	8'384



Sämtliche Publikationen wie auch Dokumentationen aus geförderten Projekten sind auf der Website aufgeschaltet.  
[www.age-stiftung.ch/publikationen](http://www.age-stiftung.ch/publikationen)



# Themen- förderung

Im Bereich Themenförderung setzen wir Projekte um, die keinen direkten Bezug zu den Förderbeiträgen haben. Mit dem Age Report wollen wir das Wissen um die Wohnwünsche der älteren Menschen zu den Fachpersonen bringen. Mit dem Programm Socius wird ein Beitrag geleistet zu einer differenzierten Diskussion zum Thema ambulant vor stationär. Im Zentrum steht die Schaffung eines Unterstützungsnetzes für ältere Menschen, damit sie möglichst lange selbstständig zu Hause leben können.

## Age Report

Der Age Report präsentiert seit 2004 im Abstand von fünf Jahren Zahlen und Fakten zum Wohnen im Alter. Im Herbst 2024 erscheint der fünfte Age Report mit dem neuen Schwerpunkt «Nachbarschaft».

Er basiert auf einer schweizweiten Befragung von rund 2'500 Menschen über 65 Jahre, die

im eigenen Privathaushalt oder in einem Alters- und Pflegeheim wohnen. Diese werden nach ihren aktuellen Wohnverhältnissen und ihren Wünschen ans Wohnen im Alter befragt.

Er wird in Kooperation mit der Fondation Leenaards herausgegeben.

<b>Verkauf (kumuliert) / Downloads</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Age Report IV (2019) Deutsch Verkauf/Download	825 / 310	813 / 350	792 / 1'109	772 / 1'824	555 / 618
Age Report IV (2019) Französisch Verkauf/Download	573 / 166	568 / 273	558 / 840	550 / 712	379 / 217
Age Report III (2014)	1'649 / 93	1'649 / 94	1'649 / 241	1'644	1'627
Age Report II (2009)	1'640	1'638	1'638	1'636	1'635



Der letzte Age Report ist im November 2019 erschienen.  
Er ist im Buchhandel erhältlich und steht unter [www.age-report.ch](http://www.age-report.ch)  
zum kostenlosen Herunterladen zur Verfügung.

## Programm Socius

Das Programm Socius – wenn Älterwerden Hilfe braucht – wurde 2014 zum ersten Mal lanciert. Ziel des Programms ist es, die Zusammenarbeit der beteiligten Personen im Bereich der Altershilfe vor Ort zu verbessern, damit ältere Menschen in ein Unterstützungsnetz eingebunden sind und möglichst lange selbstständig zu Hause wohnen können.

Zur Erreichung des Ziels stellt die Age-Stiftung jeweils zehn Städten, Gemeinden oder Regionen finanzielle Beiträge in der Höhe von insgesamt CHF 140'000 zur Verfügung. Ausserdem organisiert sie Austauschplattformen und Weiterbildungsveranstaltungen, um das gegenseitige Lernen zu ermöglichen. Da es sich bei der Kollaboration verschiedener Akteurinnen und Akteure um gesellschaftspolitisches Neuland handelt, ist dieser Bereich weder geregelt noch professionalisiert. Auf diesem Hintergrund kommt dem Fachdiskurs und dem Erfahrungslernen eine grosse Bedeutung zu.

Das Programm wurde 2019 neu ausgeschrieben. Im Februar 2020 wählte die Begleitgruppe des Programms, die aus externen Fachleuten besteht, zehn Projekte aus, die ihre Altershilfe vor Ort besser aufstellen wollen. Die zehn ausgewählten Städte, Gemeinden und Regionen gingen wiederum für vier Jahre eine Lerngemeinschaft ein. Bis Mitte 2024 werden die Projekte abgeschlossen und nach Möglichkeit in die Regelstrukturen überführt.

Im Berichtsjahr fand eine Erfa-Tagung unter dem Titel «Wirkung entfalten – ohne Veränderungen im System geht es nicht» mit rund 50 Personen statt. Vertreten waren die Verantwortlichen der Socius-Projekte und Teilnehmende aus den Bereichen Alter, Gesundheit, Soziales, Freiwilligenarbeit und Stiftungen. Neben Inputreferaten konnten sich die Teilnehmenden über ihre Erfahrungen mit ihren Projekten austauschen. Ausserdem begleitet das Büro Bass die Projekte von Beginn an, leitet sie in deren Selbstevaluation an und unterstützt so ihre Reflexion.

An zwei öffentlichen Veranstaltungen, dem sogenannten «Socius-Frühstück», stellten die Projektteilnehmenden zu ausgewählten Themen ihre Ergebnisse und Erfahrungen vor. Die Themen «Selbstevaluation» und «Case-Management» standen im Fokus der zwei Veranstaltungen. Erschienen sind im Berichtsjahr ausserdem drei Themenblätter zu «Vom erhobenen Bedarf zum Massnahmenplan», «Über ein Altersprojekt schreiben» und «Verschiedene Anspruchsgruppen adressieren und überzeugen».

Die am Programm teilnehmenden Städte, Gemeinden und Regionen konnten sich an verschiedenen Weiterbildungsveranstaltungen zu den Themen «Selbstevaluation/Evaluation», einem

Workshop mit Petra Zeyen und Peter Stettler vom Büro BASS und dem Workshop «Verankerung und Kommunikation» vom Büro advocacy mit Dominik Büchel fortbilden.

### Teilnehmende Gemeinden, Regionen und Projekte des Programm Socius 2

Stadt Aarau (AG)	Hingehen zu den älteren Menschen im Quartier
Region Gantrisch (BE)	Dezentrale Anlaufstelle für Ältere im ländlichen Raum
Bezirk Küssnacht (SZ)	Alltagshilfe für Ältere: eine gemeinschaftliche Aufgabe
Stadt Luzern (LU)	Beim gemeinsamen Essen Kontakte knüpfen
Region Oberaargau-Ost (BE)	Verein Choreo strebt Sorgeskultur in der Region an
Gemeinde Riehen (BS)	Daheim alt werden, selbstständig bleiben – dank Wohnassistenz
Gemeinde Suhr (AG)	Der Lebensqualität im Alter Sorge tragen
Region Sursee (LU)	Sechzehn Gemeinden, eine Alterspolitik
Stadt Uster (ZH)	Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht
Gemeinde Wittenbach (SG)	Eine «sorgende Gemeinschaft», auch digital vernetzt



Das Programm Socius wird in Zusammenarbeit mit Migros Kulturprozent, der Cornelius Knüpfer Stiftung und dem Schweizer Gemeinde- und Städteverband umgesetzt. Alle Informationen zum Programm Socius sind auf der Website aufgeschaltet.  
[www.programmsocius.ch](http://www.programmsocius.ch)

# Engage- ment

Im Tätigkeitsgebiet Engagement unterstützen wir Verbände, engagieren uns in verschiedenen Netzwerken und Begleitgruppen und bringen unsere Expertise über thematische Inputs, Referats-tätigkeiten und redaktionelle Beiträge ein. Mit kleineren Aktionsbeiträgen ermöglichen wir Partnerinnen und Partnern Tagungen, Foren und Netzwerkveranstaltungen. Zudem fördern wir mehr-jährige Partnerschaften.

Mit der Mitgliedschaft in Verbänden, Vereinen und Netzwerken leistet die Age-Stiftung einen Beitrag zu einem professionellen Umfeld.

#### **Mitgliedschaften und Netzwerke**

---

Altersnetzwerk der Stadt Zürich

---

Altersstrategie Stadt Zürich

---

Alzheimer Schweiz

---

a+ Swiss Platform Ageing Society | Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften

---

DGGG | Deutsche Gesellschaft für Gerontologie & Geriatrie

---

ETH Wohnforum Netzwerk

---

Fussverkehr Schweiz

---

Generationen Wohnen Bern-Solothurn

---

Genossenschaft Zukunftswohnen

---

GERONTOLOGIE CH

---

Verein LEA | Living Every Age

---

palliative.ch

---

Roundtable Philanthropie

---

Schweiz. Fachstelle für Behindertengerechtes Bauen

---

SEVAL | Schweizerische Evaluationsgesellschaft

---

Stiftung Domicil

---

Stiftung Sonnweid

---

SwissFoundations / Arbeitskreise / Roundtable

---

Wohnbaugenossenschaften Schweiz

---

Wohnen Schweiz

---

VASOS / FARES | Vereinigung aktiver Senioren- und Selbsthilfeorganisationen der Schweiz

---

## Aktionsbeiträge

Gemäss unserer Strategie unterstützen wir andere Organisationen in der Multiplikation von Themen. Der Stiftungsrat legt das Budget fest,

mit dem Multiplikationsvorhaben unterstützt werden können. Für die Aktionsbeiträge nehmen wir keine Anträge entgegen.

<b>Total Beiträge Aktionsbeiträge</b>		<b>CHF</b>	<b>44'332</b>
Wohnbaugenossenschaften Schweiz	WBG Forum 2023	CHF	3'000
Hindernisfreie Architektur   Die Schweizer Fachstelle	Neuaufgabe der Broschüre zum «Wohnungsbau – hindernisfrei-anpassbar»	CHF	6'000
ZHAW Fachbibliothek Alter	Veranstaltungsreihe	CHF	2'000
Demenz Meet	Veranstaltung	CHF	2'000
GERONTOLOGIE CH	Jubiläum 70 Jahre GERONTOLOGIE CH	CHF	2'000
senesuisse	Nationaler Kongress	CHF	5'000
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW	Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS) Kongress 2024	CHF	5'000
LangzeitSchweiz	Fachtagung	CHF	4'000
Paulus Akademie	Fachtagung	CHF	3'000
Stiftung Pro Seniorweb	Redaktionelle Beiträge	CHF	5'000
Alzheimer Schweiz	Nationale Demenzkonferenz	CHF	3'500
FFG-Videoproduktion	Nachdruck der Broschüre	CHF	3'832

## Partnerschaften

### **a+ Swiss Platform Ageing Society**

Die Plattform wurde mit dem Ziel gegründet, die Umsetzung der Initiative «Global Strategy and Action Plan on Ageing and Health» der WHO in der Schweiz sicherzustellen. Die Age-Stiftung unterstützt die sektorenübergreifende Plattform als Mitglied der Steuergruppe.

[www.ageingsociety.ch](http://www.ageingsociety.ch)

### **Center for Philanthropy Studies (CEPS)**

Die Age-Stiftung unterstützt das CEPS im Rahmen eines Unterstützungskonsortiums während fünf Jahren (2019–2023) mit jährlich CHF 30'000. Damit will sie deutlich machen, dass ein professioneller Sektor zentral ist für eine wirkungsvolle Stiftungsarbeit.

[www.ceps.unibas.ch](http://www.ceps.unibas.ch)

### **Design Preis Schweiz**

Die Age-Stiftung engagierte sich von 2016 bis 2023 gemeinsam mit dem Design Preis Schweiz dafür, dass altersgerechte Produkte sowohl funktional als auch ästhetisch überzeugen. Jede Edition wurde mit CHF 150'000 unterstützt. In der Edition 2023 setzte sich die Age-Stiftung in der Kategorie «Inclusive Design» für die Entwicklung von Produkten ein, die unterschiedliche Lebenswelten und Bedürfnisse berücksichtigen. Der Design Preis Schweiz wurde am 3.11.2023 dem Projekt «Finally.» verliehen.

[www.designpreis.ch](http://www.designpreis.ch)

### **seniorweb.ch**

seniorweb.ch ist die multimediale Kommunikationsplattform 55+. Sie informiert regelmässig mit neuen Artikeln, Kolumnen und Interviews über die Gesellschaft, die Kultur, die Politik und die digitale Welt.

[www.seniorweb.ch](http://www.seniorweb.ch)

### **GERONTOLOGIE CH**

Die Partnerschaft mit GERONTOLOGIE CH soll zu einer Stärkung der Alterspolitik in der Schweiz beitragen. Die Age-Stiftung unterstützt die iterative Entwicklung der «Drehscheibe Alterspolitik» mit CHF 240'000 bis Ende 2023. Diese Initiative fördert den Wissens- und Erfahrungsaustausch der Altersarbeit auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene.

[www.gerontologie.ch](http://www.gerontologie.ch)

### **Public Health Services**

In Partnerschaft mit Public Health Services setzt die Age-Stiftung einen neuen Themenschwerpunkt «Einsamkeit im Alter». Die Schweiz verfügt im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern bisher über keine nationale Strategie und ein koordiniertes Vorgehen zur Bekämpfung von Einsamkeit. Im Rahmen eines Vorprojekts wird eine breite nationale Allianz gebildet, es werden bestehende Erfahrungen und Initiativen erfasst und ein Aktionsplan 2024+ verabschiedet. Eine Literaturanalyse zum Stand der Forschung und ein Bericht zu den internationalen Erfahrungen und Programmen zur Bekämpfung von Einsamkeit wurden im Berichtsjahr verfasst und veröffentlicht.

[www.public-health-services.ch](http://www.public-health-services.ch)

### **Verein Aktionärspool StiftungSchweiz**

Die Digitalisierung beeinflusst auch den Stiftungssektor und fordert die Entwicklung von neuen Angeboten und Dienstleistungen für Förderstiftungen und Projektträger. SwissFoundations hat eine Initiative zur Beteiligung des Sektors an der digitalen Plattform stiftungschweiz.ch gestartet. Die Age-Stiftung unterstützt den Förderfonds von StiftungSchweiz mit einem einmaligen Förderbeitrag von CHF 250'000.

[www.stiftungschweiz.ch](http://www.stiftungschweiz.ch)



# Stiftung

Der Stiftungsrat hat drei reguläre Sitzungen durchgeführt. Zusätzlich haben infolge des Strategieprozesses fünf Strategiesitzungen mit dem Stiftungsrat stattgefunden.

**Die Zusammensetzung des Stiftungsrats ist unverändert:**

- Hans Peter Farner (Präsident)
- Benjamin Vetterli
- Dr. Alfred Grieder

**Das Team der Age-Stiftung besteht per Ende Dezember 2023 aus fünf Personen (4.4 Vollzeitäquivalent):**

- Fleur Jaccard, Geschäftsführerin
- Karin Weiss, stellvertretende Geschäftsführerin, Leiterin Förderung
- Alice Uehlinger, Projektleiterin Förderung
- Silvan Wittwer, Projektleiter Public Affairs
- Maya Mathies, Assistentin
- Christiana Brenk, Mandat für Programm Socius

Im Berichtsjahr fand ein umfangreicher Strategieprozess statt. Mit externer Begleitung wurden die vielfältigen Tätigkeitsgebiete und Wirkungsfelder der Age-Stiftung evaluiert, der thematische Bedarf eruiert und eine Umfeldanalyse vorgenommen. Auf dieser Grundlage ist die Strategie 2024–2028 entstanden. Der neue Auftritt unserer Website und das Stiftungsporträt Age-Panorama konnten zügig erstellt werden und unterstützen die Kommunikation der Neuausrichtung der Age-Stiftung.

Neben dem vielfältigen Engagement in unterschiedlichen Netzwerken wurden mehrere thematische Inputs, Referate und redaktionelle Beiträge verfasst. Der Newsletter erschien viermal pro Jahr. Die drei Social-Media-Kanäle Twitter, Facebook und LinkedIn werden aktiv bewirtschaftet.



Hans Peter Farner, Präsident



Fleur Jaccard, Geschäftsführerin

Age-Stiftung  
Kirchgasse 42  
8001 Zürich  
+41 44 455 70 60  
info@age-stiftung.ch  
www.age-stiftung.ch

Text  
— Fleur Jaccard, Age-Stiftung

Visuelles Konzept & Gestaltung  
— TBS Marken Partner AG

Illustration  
— anamorph, Visuelle Kommunikation

© Age-Stiftung, März 2024



Age—  
Stiftung